

# **Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie**

---

## **Anforderungen an das staatliche Aufsichtshandeln im Arbeitsschutz**

## Beruf

**1999- heute**

### **Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hannover**

Abteilungsleiter Justizariat – Fahrpersonalrecht (ab 2005)  
Abteilungsleiter Zentrale Unterstützungsstelle Arbeitsmedizin – Strahlenschutz – Technischer Verbraucherschutz – Gesundheitlicher Verbraucherschutz (mit der Wahrung der Geschäfte beauftragt in 2005).  
stellvertretender Amtsleiter, Abteilungsleiter Handel und Verbraucherschutz (1999 - 2004).

**1997 - 1999**

### **Niedersächsisches Umweltministerium**

Referent in der Abteilung Immissionsschutz, Kreislaufwirtschaft und Abfall.

**1996**

### **Bezirksregierung Hannover**

Dezernent im Dezernat Soziales, Flüchtlinge, Frauenförderung.

**1992 - 1995**

### **Niedersächsisches Umweltministerium**

Referent in den Abteilungen Kernenergienutzung & Strahlenschutz, Immissionsschutz sowie Abfallvermeidung, Abfallwirtschaft und Altlasten.

**1990 - 1992**

### **Ingenieur Consult Haas & Partner GmbH**

Justiziar.

## Hochschule

**2008**

### **Dr. jur. Universität Kassel**

Promotion zum Dr. jur. am Institut für Wirtschaftsrecht des Fachbereiches Wirtschaftswissenschaften.

**Seit 2002**

### **Gottfried Wilhelm Leibnitz Universität Hannover**

Fachbereich Arbeitswissenschaften – nebenberufliches Weiterbildungsstudium:  
Schwerpunkte: Managementstrategien und Arbeitsorganisation - Wandel und Entwicklung von Organisationen.

**1990**

### **Ass. Jur. – Universität Hannover**

Fachbereich Rechtswissenschaften – Vertiefungsrichtung Öffentliches Recht.

**1982**

### **Dipl.-Ing – Gesamthochschule Universität Kassel**

Fachbereich Bauingenieurwesen – Vertiefungsrichtung Konstruktions- und Fertigungstechnik.

- 
- **„Die Wahrheit liegt im Vollzug. Man kann soviel Gesetze auf den Weg bringen, wie man will, es kommt darauf an, was aus ihnen gemacht wird.“**

# Kritik des SLIC

---

- **Fehlende zentrale Koordination**
  - **Begrenzter Informationsaustausch**
  - **Mangelnde strategische Planung**
  - **Mangelnde Arbeitsplanung**
  - **Mangelnde Durchsetzung**
  - **Verschiebung personeller Ressourcen in den reaktiven Bereich**

# Kritik des SLIC

---

- **Unverbundene, isolierte Arbeit statt Teamarbeit als Basis für Erfahrungsaustausch und fachlicher Entwicklung**
- **Strategie, Durchführung und Nachbereitung der Revisionen wurde in keinem Fall klar**
- **Keine Standards für die Inspektionsdurchführung**

# Kritik des SLIC

---

- **Es fehlen Leistungs- und Effizienzkriterien**
- **Vorhandene Planung sind ausschließlich vergangenheitsorientiert**
- **Neue Herausforderungen werden nicht eingeplant**
- **Es fehlt eine Überwachung der jährlichen Arbeitspläne ebenso wie eine Beaufsichtigung der Inspektoren**

# Kritik des SLIC

---

- **Nötige Aufsichtsmaßnahmen werden von den Inspektoren nicht entschlossen angegangen**
- **Viele Unternehmer setzen angemessene Arbeitsschutzmaßnahmen erst um, wenn sie dazu aufgefordert werden**
- **Rechtswidrige Verhältnisse werden von Aufsichtsbeamten gedeckt und verschleppt.**

# Übersicht über die Kritik am deutschen Aufsichtssystem

	Ressourcen			Aufsichtshandeln		Information und Wissen		Recht	
	Personele Ausstattung	Qualifikation Fortbildung	EDV Ausstattung	Durchsetzungswillen, Beweislastumkehr	Integrierte und systematische Aufsicht	Daten zur Aufsichtstätigkeit	Informations- und Erfahrungsaustausch	Kompliziertes, widersprüchliches, umfangreiches Recht	Kein Anreiz zu rechtskonformen Handeln
Mayntz u.a. 1978	•	○		•	•				
Lübbe-Wolff 1996	•	○		•				○	○
Koch 1998	•								
SLIC 2006	(•)		○	•	•	○	○		
BVZ 2004	•			•	•				



# Bestimmung des Aufsichtsintervalls

		Aufsichtsanlass				
		Eigeninitiiert				
		Aufsichtsintervall				Gefährdungsorientierte Einstufung
		Allg. Kriterien	Gew. Kriterien	Systemkontrolle	Programmaufsicht	
<b>Gesetzliche Modelle</b>						
Modell Arbeitsschutz	ArbSchG	-	-	-	-	-
	GPSG	-	UN/PD	-	-	-
<b>Praxismodelle</b>						
Modell Arbeitsschutz			He, HH, B-W	HH	NRW	
Modell Management		UN	UN/PD	-	-	UN/PD

<b>VB</b> = Vollzugsbehörde <b>VB</b> = Teilprüfung	<b>UN</b> = Unternehmer	<b>PD</b> = Privater Dritter und in der BetrSichV auch betreibereigener Sachverständiger
--	-------------------------	--

# Aufsicht Hessen

---

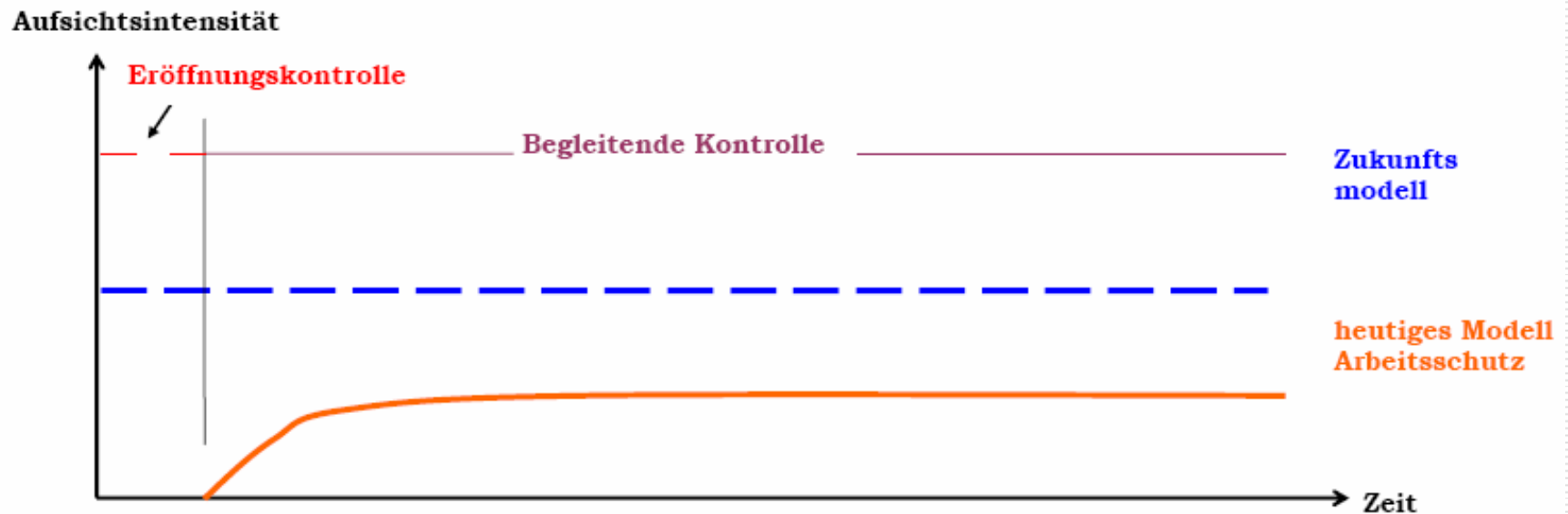
	<b>Gefährdungs- klasse 1</b>	<b>Gefährdungs- klasse 2</b>	<b>Gefährdungs- klasse 3</b>
<b>Größenklasse I</b>	1000	200	100
<b>Größenklasse II</b>	500	100	50
<b>Größenklasse III</b>	250	50	25
<b>Größenklasse IV</b>	10	2	1

# Aufsichtsgegenstände

		Aufsicht im engeren Sinn				Aufsicht im weiteren Sinn		
		Organisatorische Vorkehrungen	Sicherheitstechnische Überprüfungen	Information und Berichte	Messungen	Oberaufsicht	Managementkontrolle	Systemkontrolle
<b>Gesetzliche Modelle</b>								
Modell Arbeitsschutz	ArbSchG	UN/VB	VB	-	-	-	-	-
	GPSG	PD/UN	PD	PD	PD	VB	-	-
<b>Praxismodelle</b>								
Modell Arbeitsschutz							VB	He, HH
Modell Management						VB, PD	Bay; ISO 14001; EMAS	

<b>VB</b> = Vollzugsbehörde <b>VB</b> = Teilprüfung	<b>UN</b> = Unternehmer	<b>PD</b> = Privater Dritter und in der BetrSichV auch betreibereigener Sachverstand
--	-------------------------	--

# Veränderung der Aufsichtsintensität im Zukunftsmodell



# Zukunftsmodell der Eröffnungskontrolle

	Risiko			Aufsicht im engeren Sinn		Aufsicht im weiteren Sinn		Aufsicht über die Aufsichtführenden	
	Risiko- regelung	Risiko- ermittlung	Risiko- festsetzung	Organi- sation	Technik	Rahmen- genehmi- gung	Detail- genehmigung/ Freigabe	Aufsicht über die Überwachung	Aufsicht über die Aufsicht- führenden
<b>Staatliche Genehmigung</b> Große Komplexität und Reichweite	<b>GG</b>	<b>PD, UN</b>	<b>VB</b>	<b>VB</b>	<b>VB</b>	<b>VB</b>	<b>VB</b>	---	<b>VB</b>
<b>Sachverständigen- freigabe</b> Mittlere Komplexität und Reichweite	<b>GG</b>	<b>PD, UN</b>	<b>VB</b>	<b>PD</b>	<b>PD</b>	<b>VB</b>	<b>PD</b>	<b>VB</b>	---
<b>Eigenüberprüfung</b> Kleine Komplexität und Reichweite	<b>GG</b>	<b>PD, UN</b>	<b>VB</b>	<b>UN</b>	<b>UN</b>	---	---	<b>PD</b>	<b>VB</b>

# Zukunftsmodell der begleitenden Aufsicht

	Risiko			Aufsicht im engeren Sinn		Aufsicht im weiteren Sinn		Aufsicht über die Aufsichtführenden	
	Risiko- regelung	Risiko- ermitt- lung	Risiko- festsetzung	Organi- sation	Technik	System- kontrolle	Mana- ge- ment	Aufsicht über die Überwachung	Aufsicht über die Aufsichtführenden
<b>Staatliche Aufsicht</b> Große Komplexität und Reichweite	GG	PD, UN	VB	---	---	VB UN	VB UN	Interne Revision	VB
<b>Sachverständigen- überwachung</b> Mittlere Komplexität und Reichweite	GG	PD, UN	VB	PD UN	PD UN	PD UN	---	VB	VB
<b>Eigenüberwachung</b> Kleine Komplexität und Reichweite	GG	PD, UN	VB	UN	UN	---	---	PD	VB